# Hallo fans und freunde der fantastischen vier,

zum Kauf dieses exklusiven, einmaligen, supergeilen Programmheftes möchten wir Euch beglückwünschen. Auf den nächsten Seiten werdet Ihr alles über unsere Bandgründung bis zum Popstar-Dasein, über Legales und Illegales, über Daten und Zahlen und vieles mehr erfahren. Viele Fotos sind brandneu oder stammen aus unserem Privatarchiv.
Viel Spaß beim Schauen, Lesen und Sonne reinlassen wünschen

die fantastischen vier

# die fantastischen Vier

### *HAUSMEISTER THOMAS D.*

Thomas Dürr, geb. 30.12.68 in Ditzingen
Realschule, Frisörlehre, über 1 Jahr hielt ich mich mit verschiedenen Jobs über Wasser (u.a. auch Hausmeister + Tankwart) dann Wirtschaftsgymnasium (der Versuch das Abi nachzumachen) und während ich noch an meiner Karriere als Schülersprecher bastelte (und die Lehrer daran sägten) wurde mir plötzlich klar:
Ich werde Popstar !
Danach bin ich Popstar geworden.
Pläne für die Zukunft:
Die Welt retten und allen Lebewesen universelle Harmonie bescheren.
Tips an unsere Fans:
Immer locker bleiben, Sonne reinlassen und mit allen Lebewesen in universeller Harmonie leben.
Ansonsten lässt sich vielleicht noch hinzufügen, daß ich gerne über das Leben abgrübel, um danach immer wieder festzustellen, daß es verdammt lebenswert ist und es dann im Anschluß daran auch immer gerne tu.... und äh... lasst euch nichts erzählen, ich bin ein echt netter Junge!

### *DEEJOT HAUSMARKE*

Michael Beck, geb. 11.12.67
1974 Heusteigschule Stgt-Süd, 1978 Karlsgymnasium Stuttgart, 1986 wegen unschönen Vorfällen unehrenhaft des Gymnasiums verwiesen worden 1987-90 Fremdenlegionär in Saudi-Arabien ?!? und 1. lebender Mesch auf dem Mars ?!?, 1990/91 Zivildienst als Behindertenfahrer beim DRK.
Ja und dann bin ich auf einmal Popstar geworden (wir haben allerdings auch schon seit 1987 daran gebastelt - Hä ? in Saudi-Arabien und auf dem Mars ????, egal irgendwo halt!)
Jedenfalls hat es mich ziemlich umgepustet, daß man mit Hip Hop - der Musik, die mich seit frühesten Teenietagen begeistert - auch hierzulande Erfolg haben kann.
Tja, und sonst macht mir all das Spass, was mir Spass macht - legal oder illegal, man muss es halt probieren !!! Ausser Hip Hop verschönern mir folgende Dinge das Leben: Meine Schallplatten (Black Music seit ca.1969 ...), die 3 anderen Freaks, unsere Fans und das hoschispaceolo-freakmonstermässigvollgas und immerbunte & granatenstarke Dasein an sich !!!
Mein Tip an den Fan:
Wer Fan ist kann auch Star sein ...

### *S.M.U.D.O.*

Michael Schmidt, geb. 6.3.68 in Offenbach a.M.
Kindergarten & Grundschule in Schloß Neuhaus in Paderborn
Gymnasiumin Gerlingen bei Stuttgart
1988 Abi, dann halbes Jahr mit Thomas D. nach Amiland, 1989 Zivildienst-Tagespflege im Altenheim seit '86 mit And.y "The Terminal Team" gemacht.
Vorbelastet durch "Break"- und Sprühversuche.
Beim ersten Versuch die großen Grafitti-Pieces von den N.Y. Stars nachzusprühen von den Bullen zu einem Wochenende Maloche in der Stadtgärtnerei verknackt. Dann nie wieder ne Büchse angefaßt.
Gebreakt bis zum "Eisi Gulp" - Overdose.
Dann die Nase voll bekommen mit Hip Hop-Klischees.
Der Urlaub mit T.D. in Amiland mit eingebauter "Sprach- und Kulturausbildung" festigte den Gedanken ein eigenes Hip Hop - Ding zu machen.
Mit dem Umweg über "Jetzt geht's ab" (1. Album) - welches noch stark an Amirap angelehnt war - fanden wir mit "4 gewinnt" zu unserem eigenen Stil.
Hobbys: Videozocken bis zum Umfallen

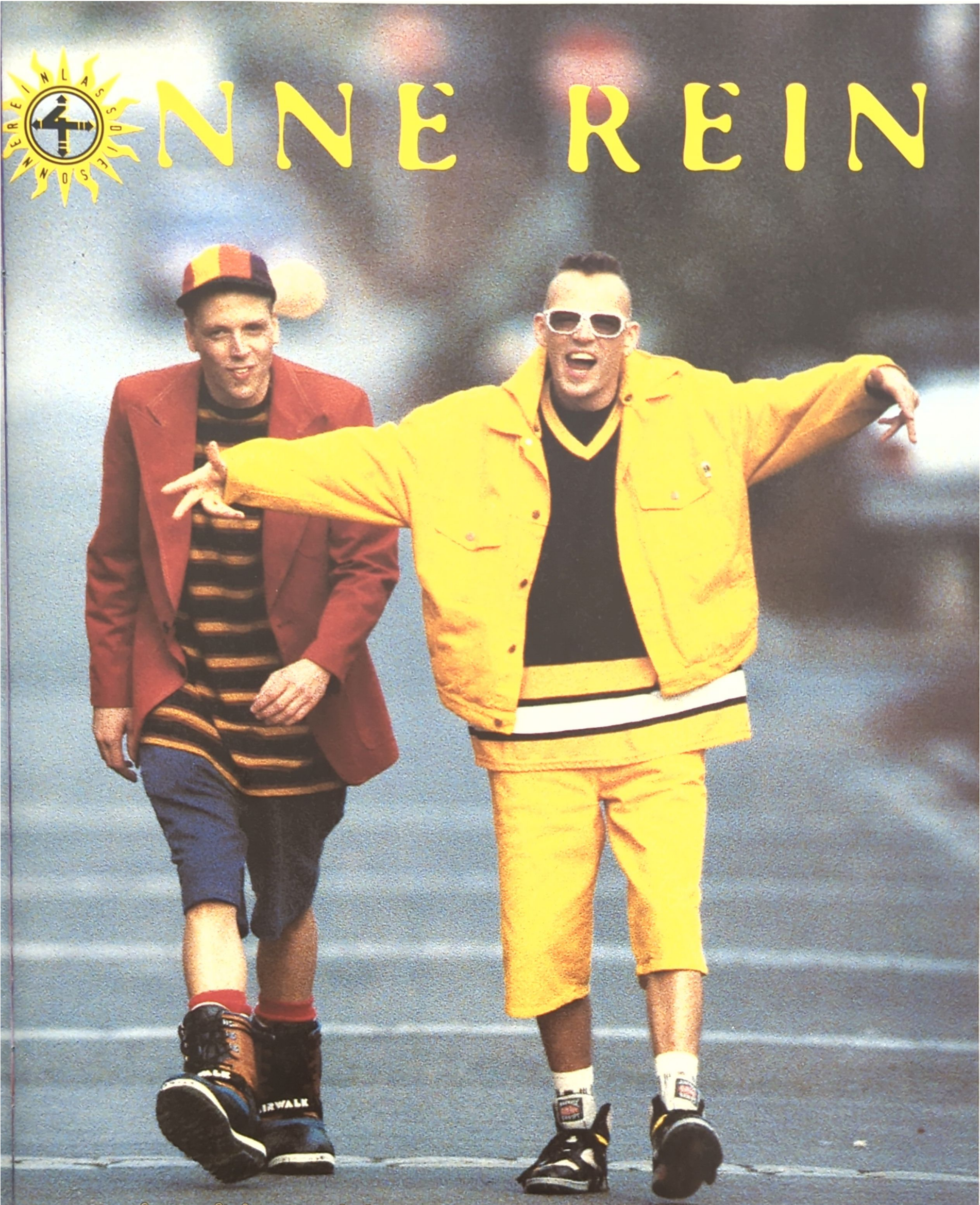
### *AND.Y.*

Andreas Rieke, geb. 17.11.67
Kindergarten-Grundschule-Gymnasium-Abitur (immerhin 2,4)- Studium (Technische Informatik, 5 Semester) - und dann...
ist es mit den Fantastischen Vier doch derartig abgegangen (Plattenvertrag etc.), daß ich nur noch Musik machte und bis heute mache. Ich höre verdammt gerne Hip Hop - Musik (was ein Wunder), programmiere rasend gerne Computer, programmiere Musik, schraube gerne an Samplern, Synthesizern, Mischpulten, Effektgeräten und Sequenzen rum. Das alles ist glücklicherweise auch meine Arbeit bei den Fantastischen Vier.
Interessen allgemein:
Hip Hop, House, Trance, New Age, Metal, Informatik, Mathematik, Physik, Ski- bzw. Snowboard fahren, Astrophysik, Science Fiction, Tontechnik, Digitaltechnik allgemein, u.v.m..... das Dilemma ist nur, daß wir alle brutal wenig Zeit haben, so daß diese tollen Sachen immer zu kurz kommen. Naja, einen Tod muß man eben sterben.

# LASS DIE S

... du sagst die Welt ist gegen dich, das ist
bau dich auf und stell dich neben dich, lern zu lieben wen du siehst
schnippndibipnbadip sipndiipndip hey ich lass die Sonne rein und habe Spass
mhmh da sag ich ne und dreh o.c.b. dann bin ich grenzenlos gedankenlos
Plätze fertig los in der Tonne in der Sonne geh mir da ra

# NNE REIN




t sie nur gelegentlich reiss dich zusammen,
st und dazu gibt es einen Trick sag schnipp dippeldibip asiebndibip
ss im Augenblick in Gedanken noch im Winter und die Nase voller Schnee
s schonungslos bedingungslos kauf ein zehn mark Mücken Moos auf die
raus ja und sag skubedebubedebupdupnbedupndubah ....

# INDIVIDUELL ABER SCHNELL(3:51)

*Plakatfoto zum 1. Konzert als The Terminal Team (TTT), 1987*

## NENN IHN PRÄSIDENT(2:12)

1986 begannen And.y und S.M.U.D.O. mit elektronisch erzeugten Geräuschen unter dem Namen "The Terminal Team" zu experimentieren. Ihre erste Rhythmusmaschine nannten sie "Bronxbox", die der Rhythmuspräsident And.Ypsilon aus in einer Elektronikzeitschrift dargestellten Platine zum Abspielen von kurzen Sounds zusammengebaut hatte.

## WO GEHT'S LANG? (0:11)

*Smudo und Thomas D. während eines 6-monatigen Rap-Bildungsurlaubs in den USA. Der Ford LTD, Bj 77 hatte $ 500 gekostet und schluckte 28l auf 100km.*

Auf einer ihrer selbstorganisierten Hip-Hop-Parties trafen sie dann Rapper Thomas D. und kurz darauf den scratchenden Disc-Jockey King Burger B alias DJ Hausmarke.
In "Die Fantastischen Vier" umbenannt vergaßen sie die Rap-Klischees angloamerikanischer

## HIP HOP MUSIK(4:38)

Pendants und erzählten Geschichten aus ihrem Umfeld in ihrer eigenen Sprache und Ausdrucksweise. Kurze Zeit später lernten sie ihren heutigen Manager und Co-Produzenten DJ Bär kennen, der zu diesem Zeitpunkt Inhaber eines Import-Schallplattenladens war. Es fing an zu knistern im Lager der "Fantastischen".

## NONIX-NARRETZ(0:39)

*Manager Bär in seinem Büro hat gut lachen*

Bär schaffte es binnen kurzer Zeit, mittels Parties und Konzerten "Die Fantastischen Vier" in aller Munde zu bringen. Durch seine vielfältigen Kontakte und seine langjährige DJ-Tätigkeit wurde dann bereits 1990 ein langfristiger Autoren-Exklusivvertrag mit EMI Music Publishing zum Abschluß gebracht.

## GROSS-STADT(4:37)

*Die Fantastischen Vier vor der Haustür von DJ, Sommer 92*

## HAUSMARKE IST...(0:12)

*Für die Frisuren ist Thomas D. persönlich zuständig. Gelernt ist halt gelernt.*

Die darauf einsetzende finanzielle Unterstützung der Band ermöglichte den Fantastischen Vier, professionell produzierte Demos aufzunehmen. Das gemeinsame Engagement von Verlag, Management und der Band brachte den ersehnten Major-Deal. Anfang 1991 begann die Zusammenarbeit mit Sony Music.

Bereits im Juni 1991 veröffentlichten "Die Fantastischen Vier" ihre Debüt-Single "Hausmeister Thomas D.", ein Song, der mittlerweile schon zur Erkennungsmelodie der Band geworden ist.

## DIE DA!?! (4:11)

# HELDEN DER LYRIK
(SPIEGEL, 10/92)

- über 600.000 verkaufte Alben"Vier Gewinnt" (Platinstatus)
- in Österreich und Schweiz jeweils Goldstatus für "Vier Gewinnt"
- veröffentlicht in Frankreich, Holland, Schweden, Belgien, Spanien..
- "Vier Gewinnt" Peak position in den deutschen Charts No. 2 "Die da !?!" No.2
- im März große Deutschland/ Österreich / Schweiz-Tour
- das Billboard-Magazin (USA) wird eine Story über die F4 bringen
- Artikel in Bravo, Popcorn, Pop Rocky, Wiener , Spiegel u.s.w.
- "Die da!?!" verkoppelt auf mehreren Hit-Samplern

Das, was die vier Jungs live an Professionalität und Energie zeigen, stellt manch amerikanisches "Vorbild" ins Abseits. Die Band hat bis heute weit über 150 Auftritte absolviert. Die Fantastischen Vier sind bundesweit einer der gefragtesten Live-Acts geworden.

4 AUF SIEGESZUG (POPCORN 1/93)

Die Vier bei der Fotosession für die neue Tour

## TEUTONENRAP
(WIENER 9/92)

*Mit Caveman(Bild) und Run DMC auf Tour. Herbst 91 in Berlin.*

## TEEN-MACHINE
(PRINZ 10/92)

Im August 1992 haben die Stuttgarter ihr 2. Album "Vier Gewinnt" veröffentlicht. Während die Gruppe mit ihrem Debüt-Album die "deutsche Hip Hop-Saison" nur einläuteten, setzen sie mit ihren aktuellen Chartbreakern noch einen drauf. Gereifter, erwachsener und voller Sprachwitz und Gewandheit haben sie dennoch nichts von ihrer Spontaneität und ihrer Ausdruckskraft verloren.

Entsprechend ihres Albumtitels und dank ihres Megaerfolgs, der Single "Die da !?!" befinden sich"die Vier" auf eindeutigem Gewinnerkurs.

### Bisher erschienen:

- Single "Hausmeister Thomas D."
- Album "Jetzt Geht's ab"
- Single "Mikrofonprofessor"
- Single "Frohes Fest"
- Single "Hausmeister Thomas D. 92"
- Single " Die da !?!"
- Album " Vier Gewinnt"
- Single " Saft"
- Single " Laß die Sonne rein" (in Vorber.)

**weitere Veröffentlichungen waren "Nur ein Traum" auf dem Stuttgart-Sampler "No Things Fits", "Golf GTI" auf dem Soundtrack zu "Manta - Der Film" und der Titel "Großstadt" auf dem Benefiz-Sampler "Kein Haß im Wilden Süden".**

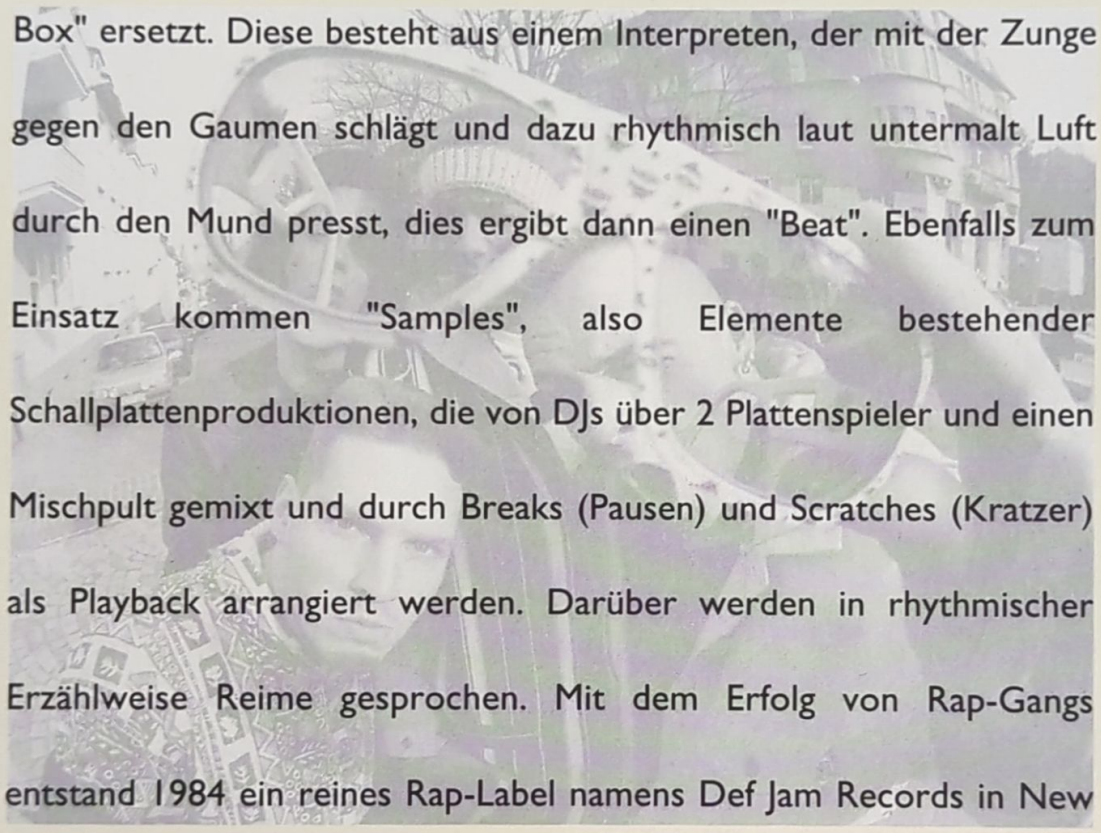
DIE DA - DIE TEENIEHYMNE (LIFT 1/93)

Chartnotierungen in den Top- Ten für Single und Album belegen dies genauso wie ausverkaufte und überfüllte Konzertsäle. In jedem Fall wird die Band ihrem Ruf, eine der interessantesten Bands der Republik zu sein, gerechter denn je. Da kann man nur sagen: Jetzt geht's ab, denn vier gewinnt !

FÜHL DICH FREI (1:03)

## EINE KURZE GESCHICHTE DES SPRECHGESANGS, AUCH RAP GENANNT

Rap entstand vor ca. 15 Jahren in N.Y. Die erste Rap-Platte erschien 1979 und war ein weltweiter Hit. Es war Sugar Hill Gang's "Rappers Delight", das keinem DJ in seinem Programm fehlen durfte. Besonderheit dieser Musik war und ist, daß hier aufgrund mangelnder finanzieller Mittel auf einfachste Sounds zurückgegriffen wird. So wird das Schlagzeug, der Beat also, z.B. durch die sogenannte "Human Beat Box" ersetzt. Diese besteht aus einem Interpreten, der mit der Zunge gegen den Gaumen schlägt und dazu rhythmisch laut untermalt Luft durch den Mund presst, dies ergibt dann einen "Beat". Ebenfalls zum Einsatz kommen "Samples", also Elemente bestehender Schallplattenproduktionen, die von DJs über 2 Plattenspieler und einen Mischpult gemixt und durch Breaks (Pausen) und Scratches (Kratzer) als Playback arrangiert werden. Darüber werden in rhythmischer Erzählweise Reime gesprochen. Mit dem Erfolg von Rap-Gangs entstand 1984 ein reines Rap-Label namens Def Jam Records in New York. Im weiteren Verlauf der 80er wurde Rap zum festen Bestandteil der Dancefloor-Bewegung. Hip Hop zählt zu den zur Zeit stärksten Trends und hat sich mittlerweile so sehr etabliert, daß Acts wie Michael Jackson, Prince oder Adeva mit seinen elementaren Stilmitteln als festem Bestandteil ihrer Musik arbeiten. Hip Hop existiert heute fast in jeder Muttersprache (Deutsch, Japanisch, Französisch, Italienisch u.s.w.).



Vier Kalotten Hochtöner, acht Baßboxen, ein Sony DAT-Player, vier Endstufen, 1.500 Watt Gesamtleisung, eine Druckkammer/Baßreflexbox im Kofferraum, etliche Meter Kabel, Equalizer, CD-Wechsler und...
... dies ist nur eine kurze Innen-Beschreibung des völlig sensationellen

# BOOM CAR

Das "Boom Car" ist ein zwanzig Jahre alter Opel Admiral und gehört zu den Fantastischen Vier - so wie Bonnie zu Clyde und Tarzan zu Jane.

Die Fantastischen Vier sind die erste deutsche Hip Hop-Band, die mit ihrer Musik und ihren Live-Auftritten neue Maßstäbe setzt. Aber auch ihre Art der Fortbewegung erregt Aufsehen, denn der ferrarirote Schlitten hat ein geniales Soundsystem.

Bei einem Schalldruck von 125 db fliegen einem die Ohren ab. Oder anders gesagt - ein startender Airbus macht dem zwanzig Jahre alten Opel Admiral der Fantastischen Vier keine Konkurrenz

*The Terminal Team, Audi 80 mit Grafitti, Vorläufer vom Boom Car, am Steuer DeeJot Hausmarke, a.k.a. (also known as) Burger B.*

# SAFT

DIE FANTASTISCHEN VIER BEI DEN DREHARBEITEN ZUM SAFT-VIDEO IN LOS ANGELES

# Die Fantastischen Vier

# LIVE

ICH
KRIEG'
NIE
GENUG
(5:01)

HOMEBOY
AIRWALK

impressum • gestaltung : i-d büro • fotos : klaus kärcher, michael j. eik, bernd kammerer, anja osterwalder, oliver a. krimmel, michael lutz, jan kerzmann u.a. • texte : die fantastischen vier und die internationale presse • dank : an alle freunde, fans, verwandte und so weiter

# DIE F4 in DIN A1

Dieses **fantastische** Poster könnt Ihr bestellen!

Für DM **25**.- kommt das DIN A 1 große Bild (ca. **60** x **85** cm) in einer Papprolle zu Euch nach Hause. **Einfach** einen Verrechnungsscheck, Bargeld oder Briefmarken schicken an:

Fantastischer **Fanclub**,
**Rein**sburgstrasse 9
7000 **Stuttgart** 1

Hier könnt Ihr **übrigens** auch T-Shirts, Uhren, Buttons u.v.m. von den Fantastischen **Vier** bestellen. Fordert einfach die aktuelle **Liste** an. Vergeßt Euren Absender nicht!